

02. November 2022

Bildung und Kultur

Schülerinnen und Schüler sammeln Spenden für Kriegsgräberpflege

Sammlung noch bis Ende November // Für Frieden und Jugendarbeit

Noch bis Ende November läuft die diesjährige Sammlung für Kriegsgräberpflege. Auch in Bocholt beteiligen sich Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen an der alljährlichen Sammelaktion des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge.

Die Jugendlichen tragen einen blauen, nummerierten Sammelausweis mit sich und sind auf den ihnen zugewiesenen Straßenzügen unterwegs.

Die Gelder sind bestimmt für die Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräberstätten. Ein Teil fließt auch in die Jugendarbeit. "Für Jugendliche und junge Erwachsene aus ganz Europa finden, organisiert durch den Volksbund, in den Ferien Camps statt, bei denen aktuelle politische Entwicklungen diskutiert werden und gezeigt wird, wie wichtig die Erinnerung und die Arbeit für den Frieden ist - in Europa und auf der ganzen Welt", erläutert Frank Eßing von der städtischen Kulturverwaltung, der die Aktion betreut.





*Auch in Bocholt sammeln Jugendliche Spenden zugunsten der Kriegsgräberfürsorge.
© Stadt Bocholt*